

Kommuniqué der FAI zur Verurteilung des Angriffs auf Syrien

(Die antiimperialistische und internationalistische Front, FAI)

Verurteilung des Angriffs der USA und ihrer Verbündeten gegen das Volk und die souveräne Regierung von Syrien

Die antiimperialistische und internationalistische Front verdammt und verurteilt die Bombardierung Syriens, die von der Regierung des Donald Trump mit seinen Verbündeten Frankreich und dem Vereinigten Königreich befohlen wurde, und drückt seine Solidarität mit dem syrischen Volk und der syrischen Regierung aus.

In den frühen Morgenstunden des 14. April haben die Vereinigten Staaten und ihre Verbündeten die Einrichtungen der Streitkräfte und die zivile Infrastruktur der Arabischen Republik Syrien angegriffen mit der Begründung des Einsatzes von chemischen Waffen durch die Regierung dieses Landes. Dieser Angriff wird durchgeführt, obwohl, wie die USA selbst eingeräumt haben, es nicht möglich war, diesen Vorwurf nachzuweisen, und obwohl das Technische Sekretariat der Organisation für das Verbot chemischer Waffen (OPCW), auf Gesuch Syriens und Russlands, angekündigt hatte, ein Forschungsteam zu entsenden, um die Örtlichkeit in Duma (Guta Ost) zu inspizieren.

Im Gegensatz zu dem, was die Propaganda der imperialistischen Mächte behauptet, ist allein beweiskräftig, dass sowohl die UNO als auch die Organisation für das Verbot chemischer Waffen (OPCW) jenes Arsenal als zerstört erklärt haben, das Syrien im Jahr 2014 von dieser Art von Waffen besaß, als es im Jahr 2013 dem Übereinkommen zum Verbot chemischer Waffen beigetreten und im selben Jahr akzeptiert hatte, diese Waffen unter der Aufsicht der OPCW und der UNO zu zerstören.

Die russischen Militärexperten, die den Ort des Vorfalls besuchten, bestätigen, dass sie nicht eine einzige Spur von irgendwelchen giftigen Substanzen fanden und dass kein lokaler Einwohner in der Lage war, den chemischen Angriff zu bestätigen.

Zugleich kommt die Anschuldigung des Einsatzes chemischer Waffen durch die Regierung von Bashar Al-Asad von den Weißhelmen, einer Gruppe von "Freiwilligen", die 2013 von James Le Mesurier gegründet wurde, Exoffizier der britischen Armee, die offizielle finanzielle Unterstützung der Vereinigten Staaten und des Vereinigten Königreichs erhalten und ohne Probleme ausschließlich in den von den Gruppen der Terroristen kontrollierten Gebieten agieren.

Die Bombardierung Syriens ist eine einseitige Aktion am Sicherheitsrat der Vereinten Nationen vorbei, sie stellt eine manifeste Verletzung des Völkerrechts dar und erinnert an die gefälschten Vorwände, die 2003 für den Überfall auf den Irak in Komplizenschaft und direkter Zusammenarbeit der Regierungen von England und Spanien verwendet wurden. So wie sie es beim Krieg und der Besatzung des Irak gemacht haben, haben sich jetzt die Massenmedien der Kampagne imperialistischer Propaganda und Vergiftung angeschlossen, so den unbewiesenen Anschuldigungen Glaubwürdigkeit verleihend, und haben, wie schon bei anderen Anlässen, die Stimmung aufgeladen für die "humanitäre Intervention" massiver Zerstörungen, was sie zu Komplizen der Barbarei macht.

Die drei Aggressormächte haben eine lange Tradition der militärischen Interventionen in der Region, sie bilden den harten Kern der NATO und haben politische, wirtschaftliche und militärische Interessen in der Region. Sie haben bereits gemeinsam Libyen ohne UN-Mandat angegriffen, sie sind bedingungslose Verbündete der zionistischen Institution Israel und haben wiederholt ihre Absicht erklärt, Syrien zu zerstören, danach das gleiche mit dem Iran zu machen und die Region

ihrer Herrschaft unterzuordnen. Daher rührt auch die niedrige Popularität von D. Trump, E. Macron und Teresa May in ihren jeweiligen Ländern, die Zweifel an ihrer Führung und ihr Sachzwang, die Aufmerksamkeit von ihrem jeweiligen Inland abzulenken.

Wir verurteilen die bedingungslose Unterstützung der spanischen Regierung für diesen Angriff. Bei diesem Anlass beruft sie sich nicht auf die "Herrschaft des Gesetzes", die sie sonst permanent im Munde führt, sondern trägt zur Aggression bei mit ihrer Erlaubnis zur Verwendung von Militärbasen des spanischen Staates.

Diese neue Aggression gegen Syrien kommt zu einer Zeit, als es Syrien gelungen ist, die Kräfte des Islamischen Staates zu überwinden und sich in einem Prozess der Normalisierung und des Wiederaufbaus des Landes befindet. Waffen, Krieg und Morden dienen erneut dem Imperium und seinen Komplizen und setzen die Welt der Möglichkeit einer weiteren großen internationalen Feuersbrunst aus.

Die antiimperialistische und internationalistische Front bekundet ihre Solidarität mit dem syrischen Volk und seiner legitimen Regierung, die seit sieben Jahren unter einem grausamen, für die imperialistischen Interessen aufgezwungen Krieg leiden.

Wir rufen dazu auf, die kriminelle Natur des US-Imperialismus und seiner europäischen Partner anzuprangern und in der ganzen Welt gegen diese imperialistische Aggression mobilisieren.

¡SIRIA VENCERÁ!

¡NO PASARÁN!

SYRIEN WIRD SIEGEN!

SIE WERDEN NICHT DURCHKOMMEN!

14. April 2018